

Erledigt

Lion System startet hin und wieder nicht...

Beitrag von „TKing“ vom 2. März 2012, 12:29

hey,

eigentlich wollte ich für die Umstellung meines SL System auf Lion eine Anleitung schreiben. Jedoch bin ich im Nachhinein auf Fehler gestoßen. Jedoch tritt dieser Fehler nicht immer auf und ich weiß auch nicht genau, wie ich gucken soll, woran es liegt.

Wenn ich mein System starte und der Apfel mit dem Ladekreis kommt, dann geht dieses hin und wieder nicht. Also mal kommt der Ladekreis, mal nicht. Starte ich im Verbose läuft das System ganz normal. Kommt der Ladekreis, dann läuft ebenfalls alles normal. Wie kann ich nun herausfinden, woran es liegt?

Gibt es ähnliche Probleme, die ich übersehen habe? Sollte ich irgendetwas ausprobieren bzw. neuinstallieren?(Multibeast) oder gibt es Einträge für die boot.plist?

Gruß

TKing

Beitrag von „Kirmes1212“ vom 2. März 2012, 13:57

Hatte ein ähnliches Problem nach dem der PC mal Abstürzt ist.

nach einen neustart ging es dann aber wieder

Beitrag von „Dr. Ukeman“ vom 2. März 2012, 18:40

Das einzigste was ich da empfehlen konnte wäre immer mit -v zu starten bis es denn mal auftaucht. Wenn es dann nie auftaucht. Liegt es vermutlich am kextcache.

Beitrag von „TKing“ vom 4. März 2012, 12:58

Danke euch. Werde es mal probieren. Was ist den der Kextcache?

Beitrag von „Schneelöwe“ vom 4. März 2012, 13:23

Kextcache ist eine Datei, in der alle Kexte aus einem Verzeichnis gesammelt sind, damit OSX sie schneller laden kann.

Wenn du eine kext änderst/entfernst/hinzufügst, musst du auch denn Kextcache ändern.

Beitrag von „TKing“ vom 10. März 2012, 12:10

[Schneelöwe](#)

Und wie ändere ich diesen?

@all

So zu meinem Problem. Komischerweise hab ich jetzt herausgefunden, dass wenn ich das System mit meiner Maus (USB -> Razer) starte, dass dieses manchmal nicht startet. Tastatur (USB -> Razer) machen keine Probleme, genau so wenig wie Netzwerk. Was mir jedoch auch aufgefallen ist, ist das wenn ich mit Verbose starte, dass kurz über der aufzählung der CPU Kerne "ACPI Table Not Found" kommt, das System jedoch trotzdem läd. Hat einer ne Idee bzw. ne Lösung für mein Problem ?

[Dr. Ukeman](#)

Du hast 16 GB Ram in deinem System?^^

Gruß

TKing

Beitrag von „Schneelöwe“ vom 10. März 2012, 13:04

ACPI Tabel ist die DSDT.aml unter Extra
Kextcache kannst du per Kextwizard ändern.

Beitrag von „TKing“ vom 10. März 2012, 13:09

Und wieso kann der die nicht finden? Einfach mal mit Multibeast neu "installieren"?

Edit: Hab vorhin mal die USB und USB3 Kext neu installiert. Nun fährt der aber gar nicht mehr hoch^^ gucke späer mal woran es liegt^^

Beitrag von „Dr. Ukeman“ vom 10. März 2012, 19:24

Ähh ja hab 16 gb drin ... Ist das verwerflich?? *confused*

Hab damit zu schulzwecken ne komplette domäne drin laufen gehabt mit 5 oder 6 servern die wollen RAM!!

Und beim recording machen die sich auch sehr positiv bemerkbar, auch wenn derzeit keine größeren Projekte damit anstehen
[/offtopic]

Beitrag von „Griven“ vom 11. März 2012, 01:45

Dat ist mal gar nicht verwerflich, eher im Gegenteil...

So wie ich das lese, wird der Rechner fürs Recording und somit auch für das Processing von Audio Daten genutzt. In der Apple (auch in der recording) Welt ist Logic Pro das Maß der Dinge und das will neben verflixt schnellen Festplatten vor allem eines, nämlich RAM ohne Ende damit es richtig gut läuft. Ergo für den Windows Wechsler und 08/15 MacOS User mögen 16GB Ram dick aufgetragen wirken, für jemanden der das OS spezialisiert einsetzt und dessen Vorzüge nutzt sind 16 GB Ram aber schon fast wieder zu wenig...

Beitrag von „TKing“ vom 11. März 2012, 23:21

ich wollte damit nicht sagen, dass es zu viel ist^^ ich finde solche sachen beeindruckend. Vor allem wenn man damit sinnvolle sachen macht.

Mein System funktioniert jetzt wieder sehr gut. Habe die kext mit dem nuesten Multibeast einfach nochmal installiert und jetzt geht alles. Trotzdem vielen dank für eure Hilfe.

Beitrag von „Griven“ vom 11. März 2012, 23:29

[TKing](#) kein Problem ;O)

Ganz ehrlich mir schwillt auch immer der Kamm wenn da Leute um die Ecke kommen, die einen Highend Rechner fahren um dann damit im Internet zu surfen, denn da frage ich mich

auch immer wo der Sinn von so was ist. Ich stehe auf dem Standpunkt, dass man seinen Rechner seinen Bedürfnissen und Anforderungen entsprechend planen sollte und nicht, nur weil man es kann von allem nur das Beste reinpackt nach dem Motto viel hilft viel. Ist ähnlich wie beim Auto, wer ein Ofenrohr an nen Corsa 1.1l Ecotec schraubt, der hat sie meiner Ansicht nach auch nicht alle oder muss sonst irgendeinen Missstand kompensieren ;O)